

Wildkatzen  
zum Ausmalen



Weitere Infos zum  
Aussehen einer Wildkatze:  
[www.bund.net/steckbrief-wildkatze](http://www.bund.net/steckbrief-wildkatze)



Wildkatzen-geschichte  
zum Vor- und  
Selberlesen:

## Wilmas wuselige Wildkätzchen

Bei einem seiner letzten Streifzüge hat sich der Wildkater Waldemar in seine Nachbarin Wilma verliebt. Ungefähr zwei Monate später haben sie nun zwei putzige, kleine Wildkatzenjunge miteinander bekommen.

Am Anfang waren die Augen der kleinen Wildkätzchen noch geschlossen. Zu dieser Zeit blieben sie in ihrem Versteck, einer alten Baumhöhle, welche Wilma für sie ausgesucht hatte. Aber seit einer Weile haben sich ihre Augen geöffnet. Nun tapsen sie tapsen sie den ganzen Tag rund um ihr Versteck herum. Dabei haben sie eine Menge Unsinn in ihren graugetigerten, kleinen Köpfchen. Und nicht nur das! Ihr Appetit hat deutlich zugenommen und Mama Wilma muss nun auch für die Kleinen jagen gehen.

Dabei ist sie ständig in Sorge. Was, wenn die kleinen Kätzchen einem Spaziergänger begegnen? Menschen könnten Wilmas Wildkätzchen versehentlich für ausgesetzte Hauskatzen halten. Im schlimmsten Fall nehmen sie die Kätzchen mit nach Hause. Wildkatzen sehen Hauskatzen nämlich zum Verwechseln ähnlich. Der buschige Schwanz mit den drei Ringeln ist mit den drei Ringen ist bei erwachsenen Katzen zwar gut zu erkennen, aber dieser ist bei Wilmas Kätzchen noch gar nicht ausgeprägt. Es wäre sehr gefährlich, wenn Menschen Wilmas Junge mit nach Hause nähmen. Außerdem könnten Füchse oder Marder das Versteck entdecken. Wilma versucht sich mit dem Jagen zu beeilen und nicht zu lange wegzubleiben.

Geschafft! Sie hat eine Maus im Maul. Schnell läuft sie zurück zu ihren Jungen, die friedlich spielen als wäre nichts gewesen. Sie umringen Wilma aufgeregt. „Langsam!“ maunzt diese „Ich hole später noch eine zweite zum Nachtsch“.

### Vorsicht Verwechslungsgefahr!

Europäische Wildkatzen sind Wildtiere und gehören in die Natur. Leider kommt es immer wieder vor, dass die Jungtiere von Spaziergänger\*innen aus dem Wald mitgenommen werden, da sie für ausgesetzte Hauskatzen gehalten werden. Doch graugetigerte Wildkätzchen gehören in den Wald! Der BUND bietet euch Hilfestellungen zur Unterscheidung der wilden von den häuslichen Katzen.

**Impressum | Herausgeber:** Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) • Bundesgeschäftsstelle • Kaiserin-Augusta-Allee 5 • 10553 Berlin • bund@bund.net • www.bund.net | **V.i.S.d.P.:** Petra Kirberger | **Text:** Rebecca Koch | **Redaktion:** Friederike Scholz • Pauline Münchhagen • Hanna Ehlers • Rebecca Koch | **Gestaltung:** Laëtitiia Otal | **Illustrationen:** Bernhard Speh | **Ausgabe:** 2023



Informiert euch auf [www.bund.net/vorsicht-wildkatze](http://www.bund.net/vorsicht-wildkatze) und klärt eure Freunde und Familie über die Gefahr der Verwechslung auf. Das Projekt "Wildkatze! Vorsicht Verwechslungsgefahr" wird von der Deutschen Postcode Lotterie gefördert.

